



# Stadt Zwiesel - Stadtwerke-

Wasser - Strom - Erholungsbad - Skilift Glasberg

## Anschlussvertrag für einen provisorischen Stromanschluss

**Auftraggeber (Herr/Frau/Firma):**

Name

Straße

PLZ Ort

Telefon

**Ihr Installateur:**

Name

Telefon

Ausweisnummer

EVU

**Angaben zum Anschluss:**

Straße

PLZ Ort/Ortsteil

A   
gewünschte Absicherung Wunschtermin

Übergabestelle

**Baustrom** (Bitte Lageplan 1:1000 beilegen; wird mit gekennzeichnete Übergabestelle zurückgeschickt)

**Eintarifzähler**

**Zweitarifzähler** (z. B. Grundwasserhaltung)

**Anschlusskosten (Preisstand: 01.01.19)**

	Beschreibung	Einzelpreis (Netto) in EUR	brutto inkl. MWSt in EUR
<input type="checkbox"/>	Anschlussprovisorium bis 63 A ab Kabelverteilerschrank / Trafostation	292,30	347,84
<input type="checkbox"/>	Anschlussprovisorium bis 63 A ab vorhandenen Kabelende auf dem Kundengrundstück entsprechend Lageplan	425,80	506,70
<input type="checkbox"/>	Anschlussprovision mit Wandlermessung ab Kabelverteilerschrank /Trafostation	587,50	699,13
<input type="checkbox"/>	Bei Beschädigung der HAS-Säule werden verrechnet	375,00	446,13
<input type="checkbox"/>	Zusätzliche Anfahrt (Fehlfahrt) bei Montage oder Demontage	66,00	78,54

Es gelten die Allgemeinen Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV) gemäß Verordnung vom 01.11.2006 (BGBl. I, S. 2477) und die Ergänzenden Bedingungen zur NAV in der jeweils gültigen Fassung. Die Standzeit des provisorischen Anschlusses ist auf 1 Jahr befristet.

Datum

Stempel / Unterschrift Auftraggeber

**Inbetriebsetzung**

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und hergestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebnahme im Namen des Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.

Ort

Datum

Ausweis-Nr.

Stempel / Unterschrift des eingetragenen Installateurs